

# SOZIALPOLITISCHER FACHTAG DES BVKM

## Schwerpunktthema: Bundesteilhabegesetz

» 10. April 2025 in Frankfurt am Main und Online

Am 1. Januar 2020 ist das **Bundesteilhabegesetz (BTHG)** in Kraft getreten. Dort ist die personenzentrierte Ausrichtung der Eingliederungshilfe und damit die Stärkung der Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung vorgesehen. Die schleppende Umsetzung des BTHG in den vergangenen fünf Jahren führt bislang allerdings dazu, dass Menschen mit Behinderung Leistungen der Eingliederungshilfe nur teilweise nach ihrem individuellen Bedarf erhalten. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Menschen mit komplexer Behinderung und hohem Unterstützungsbedarf. **Dirk Rist** (vormals Lewandrowski), **Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe (BAGÜS)**, blickt auf die bereits erfolgten Umsetzungsschritte und erläutert die derzeitigen Herausforderungen. Im Anschluss kommen **Vorsitzende und Geschäftsführerinnen aus den Landesverbänden** des bvkm zu Wort: Sie schildern ihre Erfahrungen mit der Umsetzung des BTHG auf der Landesebene. **Katja Kruse** stellt die Forderungen des bvkm an die Umsetzung und Weiterentwicklung des BTHG vor.

Das **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG)** wird zum 28. Juni 2025 wirksam. Mit diesem Gesetz werden in Deutschland erstmals private Unternehmen zu Barrierefreiheit verpflichtet. Bestimmte Produkte und Dienstleistungen sollen dann für Verbraucher:innen barrierefrei sein. **Moritz Ernst** gibt einen Überblick über die Inhalte des BFSG. Die Werkstatt und das Inklusionsunternehmen der Stiftung Pfennigparade erbringen im Bereich „Pfennigparade Business. Inklusiv.“ u.a. Dienstleistungen zu **digitaler Barrierefreiheit** für Unternehmen. Die Arbeit erfolgt in inklusiven Teams. Die Anforderungen an die digitale Barrierefreiheit und das vielfältige Angebot des Arbeitsbereichs werden von **Michael Düren** vorgestellt.

Abgerundet wird der Sozialpolitische Fachtag des bvkm wie immer mit Informationen über **aktuelle Rechtsprechung und neue sozialpolitische Entwicklungen** im Bereich des Behindertenrechts.

### REFERENT:INNEN

**Dirk Rist**, Vorsitzender der BAGÜS

**Julia Fischer-Suhr**, Geschäftsleitung des lvkm Nordrhein-Westfalen

**Konstanze Riedmüller**, Vorsitzende des lvkm Bayern

**Jutta-Pagel-Steidl**, Geschäftsführerin des lvkm Baden-Württemberg

**Kerrin Stumpf**, Geschäftsführerin von Leben mit Behinderung Hamburg

**Michael Düren**, Geschäftsfeldleiter IT-Dienstleistungen, Stiftung Pfennigparade

**Dr. Janina Jänsch**, Geschäftsführerin des bvkm

**Katja Kruse**, Leiterin Abteilung Recht und Sozialpolitik des bvkm

**Moritz Ernst**, Referent für Sozialrecht und Sozialpolitik des bvkm

### MODERATION

**Kerrin Stumpf**, Vorstandsmitglied des bvkm und Geschäftsführerin von Leben mit Behinderung Hamburg

## ZIELGRUPPEN

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige, die Betroffene in sozialrechtlichen Angelegenheiten beraten und/oder sich für die sozialpolitische Arbeit des bvkm interessieren.

## PROGRAMM

**Donnerstag, den 10. April 2025 // Frankfurt am Main und Online**

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>&gt;&gt; 10:00 Uhr</b> | <b>Begrüßung</b><br>Moderation: Kerrin Stumpf   |
| <b>&gt;&gt; 10:10 Uhr</b> | <b>Bundesteilhabegesetz (BTHG): Rückblick auf den bisherigen Prozess und Ausblick auf Herausforderungen bei der weiteren Umsetzung</b><br>Referent: Dirk Rist |
| <b>&gt;&gt; 11:00 Uhr</b> | <b>Umsetzung des BTHG auf der Landesebene // Teil 1</b><br>Referentinnen: Julia Fischer-Suhr und Konstanze Riedmüller   |
| <b>&gt;&gt; 11:30 Uhr</b> | <b>Pause</b>  |
| <b>&gt;&gt; 11:45 Uhr</b> | <b>Umsetzung des BTHG auf der Landesebene // Teil 2</b><br>Referentinnen: Jutta Pagel-Steidl und Kerrin Stumpf  |
| <b>&gt;&gt; 12:30 Uhr</b> | <b>Mittagspause</b>   |
| <b>&gt;&gt; 13:30 Uhr</b> | <b>Forderungen des bvkm an die Umsetzung und Weiterentwicklung des BTHG</b><br>Referentin: Katja Kruse  |
| <b>&gt;&gt; 14:00 Uhr</b> | <b>Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG): Überblick über die Inhalte</b><br>Referent: Moritz Ernst  |
| <b>&gt;&gt; 14:30 Uhr</b> | <b>Pause</b>  |
| <b>&gt;&gt; 14:45 Uhr</b> | <b>Pfennigparade Business. Inklusiv.: Digitale Barrierefreiheit</b><br>Referent: Michael Düren  |
| <b>&gt;&gt; 15:30 Uhr</b> | <b>bvkm – immer gut informiert! Aktuelles aus Recht &amp; Politik</b><br>Referent:innen: Dr. Janina Jänsch, Katja Kruse & Moritz Ernst                        |
| <b>&gt;&gt; 16:00 Uhr</b> | <b>Ende</b>   |

## **ORGANISATION**

### **Ort**

Evangelische Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main  
[www.evangelische-akademie.de](http://www.evangelische-akademie.de)

### **Hinweis für digitale Teilnehmer:innen**

Die Zugangsdaten für die digitale Teilnahme erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

### **Kosten**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Mitglieder des bvkm kostenlos. Der Beitrag für Nichtmitglieder beträgt bei einer Online-Teilnahme 40 € und bei einer Teilnahme in Frankfurt 80 €.

### **Anmeldeschluss**

Für die Teilnahme in Frankfurt: **6. März 2025**

Für die digitale Teilnahme: **27. März 2025**

Das Anmeldeformular finden Sie auf [www.bvkm.de](http://www.bvkm.de)

### **Kontakt**

Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm)  
Brehmstraße 5–7, 0239 Düsseldorf  
Tel: 0211 64004-10, Fax: 0211 64004-20  
Mail: [simone.bahr@bvkm.de](mailto:simone.bahr@bvkm.de)  
[www.bvkm.de](http://www.bvkm.de)